



Bundesministerium
der Verteidigung

- 1780016-V432 -

Herrn
Omid Nouripour
Mitglied des Deutschen Bundestages
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Christian Schmidt

Parlamentarischer Staatssekretär
Mitglied des Deutschen Bundestages

HAUSANSCHRIFT Stauffenbergstraße 18, 10785 Berlin
POSTANSCHRIFT 11066 Berlin

TEL +49 (0)30-18-24-8030

FAX +49 (0)30-18-24-8040

E-MAIL BMVgBueroParlStsSchmidt@bmvg.bund.de

BETREFF **Traditionspflege in der Bundeswehr**
BEZUG Ihre beim Bundeskanzleramt am 14. Mai 2012 eingegangene Frage 5/111 vom 11. Mai 2012
DATUM Berlin, *23* . Mai 2012

Sehr geehrter Herr Kollege, *Omid Nouripour*

auf Ihre Frage

„Inwiefern treffen Pressemeldungen zu (vgl. „Im Geiste der Tradition“, Neues Deutschland, 30.04.2012), dass im zentralen Hörsaal der Sanitätsakademie der Bundeswehr in München an einer Gedenkwall der Ritterkreuzträger und ehemalige Sanitätsoffizier der Wehrmacht, Oberstabsarzt Ernst Gadermann, gewürdigt wird und hält das Bundesministerium der Verteidigung diese Würdigung sowohl mit den Richtlinien zum Traditionsverständnis und zur Traditionspflege in der Bundeswehr als auch mit den Prinzipien der Inneren Führung für vereinbar?“
teile ich Ihnen mit:

Orden und Ehrenzeichen früherer deutscher Streitkräfte sind gemäß Traditionserlass grundsätzlich nicht Bestandteil der Traditionspflege der Bundeswehr. Sie können nur dann für die Traditionspflege genutzt werden, wenn diese ehemaligen Orden und Ehrenzeichen mit den Werten und Zielvorstellungen des Grundgesetzes vereinbar sind. Die militärischen Leistungen von Ritterkreuzträgern sind Bestandteil der deutschen Militärgeschichte. Sie allein begründen jedoch keine Tradition für die Bundeswehr.

Dessen ungeachtet gilt auch weiterhin, dass die Bundeswehr denjenigen Ritterkreuzträgern, denen keine persönliche Verstrickung in das nationalsozialistische Unrechtsregime vorzuhalten ist und die sich um den Aufbau der Bundesrepublik Deutschland verdient gemacht haben, den diesen zustehenden Respekt, z.B. in Form eines militärischen Ehrengelichts am Grab, nicht versagt.

An der Sanitätsakademie der Bundeswehr hat es eine Gedenkwall gegeben, auf der die Namen von Ritterkreuzträgern des Sanitätsdienstes der Wehrmacht, darunter auch der Name von Ernst Gadermann, verzeichnet waren. Nach Bekanntwerden dieses Sachverhaltes wurde die Sanitätsakademie der Bundeswehr angewiesen, die in Rede stehende Namenslistung von Ritterkreuzträgern entfernen zu lassen.

Dies wurde von der Sanitätsakademie der Bundeswehr am 20. März 2012 umgesetzt. Darüber hinaus hat der Inspekteur des Sanitätsdienstes der Bundeswehr, Herr Generaloberstabsarzt Dr. Patschke, veranlasst, dass ein Vorschlag für eine neue Gestaltung der Gedenkwall unter Beachtung der Richtlinien zum Traditionsverständnis und zur Traditionspflege in der Bundeswehr erarbeitet wird.

Mit freundlichen Grüßen

